

Eingang:

Frankfurt, 13.10.2016

Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Römer

Veranstalter von Straßenfesten unterstützen

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, zu veranlassen, dass alle notwendigen Schilder und Materialien angeschafft werden, die für die ordnungsgemäße Durchführung von Straßenfesten erforderlich sind. Diese Materialien sollen an die Veranstalter von Straßenfesten gebührenfrei verliehen werden.

Begründung:

Die Veranstalter von Straßen- oder Stadtteilsten beklagen die zunehmenden Sicherheitsauflagen durch städtische Ämter. So sollen Fluchtwege mit speziellen Schildern ausgeschildert, oder Megafone für Notfalldurchsagen bereitgehalten werden. Dies ist für nicht kommerzielle Veranstalter eine zusätzliche Belastung, die zum Beispiel zur Absage des Leipziger Straßenfests 2016 geführt hat. Sollten die geforderten Maßnahmen aus Sicherheitsgründen unverzichtbar sein, so sollten die benötigten Materialien seitens der Stadt angeschafft und den Veranstaltern kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Eine Ausgabe könnte über das Amt für Straßenbau und Erschließung erfolgen. Dort erhalten die Veranstalter bereits die Schilder und Markierungen für Absperrungen.

DIE LINKE. im Römer

Dominike Pauli
Fraktionsvorsitzende

Antragstellende:

Stv. Astrid Buchheim
Stv. Ayse Dalhoff
Stv. Eyup Yilmaz

Stv. Martin Kliehm
Stv. Merve Ayyildiz
Stv. Michael Müller

Stv. Pearl Hahn